

21. Juli 2022

## Pressemitteilung

# Ein Land, ein Tarif, eine Fahrkarte

*SH-Tarif jetzt auch in der Region Flensburg/Schleswig*

Zum 01. August 2022 wird der öffentliche Personennahverkehr in der Region Flensburg/Schleswig (Stadt Flensburg sowie Kreis Schleswig-Flensburg) vollständig in den Schleswig-Holstein-Tarif (SH-Tarif) integriert, welcher bereits im restlichen Bundesland gilt. Bisher wurde bei reinen Busfahrten innerhalb dieser Region ein eigener Tarif angewendet.

Vielen Fahrgästen wird der SH-Tarif und das damit einhergehende Tarifangebot schon von kreisübergreifenden Busfahrten oder von Zugfahrten im Nahverkehr bekannt sein. Nun wird dieser auch für Fahrten innerhalb des Stadtverkehrs Flensburg sowie im Kreis Schleswig-Flensburg angewendet, womit im Nahverkehr einheitliche Bedingungen in ganz Schleswig-Holstein und bei Fahrten bis Hamburg gelten.

Vieles bleibt in der Region Flensburg/Schleswig beim Alten, einzelne Fahrkartenangebote werden jedoch an die landesweit einheitlichen Bedingungen angepasst. So muss zukünftig u.a. nicht mehr zwischen Bus und Bahn entschieden werden, wenn für eine Strecke beide Möglichkeiten parallel bestehen, da der SH-Tarif in allen Verkehrsmitteln des Nahverkehrs gilt.

Hinzu kommen neue tarifliche Angebote:

So wird z.B. die Kleingruppenkarte eingeführt, mit welcher bis zu fünf Personen (und zusätzlich maximal drei Kinder unter 6 Jahren) beliebig viele Fahrten auf der gewählten Strecke unternehmen können.

Im Stadtverkehr Flensburg wird es darüber hinaus ab August flexible Wochenkarten und Schülerwochenkarten geben. Die Bestpreisabrechnung bei Nutzung der FAIRTIQ-App wird in diesem Zuge ebenfalls auf eine Kalenderwoche ausgeweitet.

Fahrgäste im Kreis Schleswig-Flensburg können ihre Monatskarte nun ebenfalls im Abo erwerben, wodurch sie 12 Monate fahren, aber nur den Preis von 10 Monatskarten bezahlen. Die Abokarten werden bequem per Post zugesendet.

Weitere Informationen sind auf der Aktionsseite der NAH.SH unter [www.nah.sh/fl-sl](http://www.nah.sh/fl-sl) zu finden. Das 9-Euro-Ticket gilt selbstverständlich auch im August.